

Tularämie – eine selten diagnostizierte Zoonose



Seit Jahresbeginn wurden bereits vier Fälle der selten diagnostizierten Tularämie aus Baden-Württemberg übermittelt. Die Anzahl der jährlich übermittelten Erkrankungen schwankt seit 2010 zwischen vier und neun Fällen.

Bei der Tularämie handelt es sich um eine Zoonose, die in unseren Breiten durch das Bakterium *Francisella holarctica* verursacht wird. Bekannte Reservoirwirte sind Hasen und weitere Wildtiere. Der Krankheitsverlauf und die Art der Manifestation sind unter anderem abhängig von der Art des Infektionsweges. Die Infektion kann erfolgen durch Kontakt der Haut oder Schleimhäute mit infektiösem Tiermaterial; Verzehr von nicht ausreichend erhitztem, kontaminiertem Fleisch (z. B. Hasen); Aufnahme von kontaminiertem Wasser; Inhalation von kontaminiertem Staub oder Aerosolen oder durch Stich oder Biss von infizierten blutsaugenden Arthropoden (z. B. von Bremsen, Mücken, Zecken).

Mögliche Übertragungswege wie Kontakt zu einem infizierten Hasen, Zeckenstich und Stechmückenstiche konnten in drei der im Jahr 2016 bislang übermittelten Fällen erhoben werden. In einem Fall lag keines der bekannten Expositionsrisiken vor. Aufgrund des unspezifischen Erkrankungsbildes wird die Erkrankung oft nicht erkannt. Die Einbeziehung von Tularämie in die differentialdiagnostische Abklärung erfolgt häufig erst nach längerem Krankheitsverlauf. Hierbei wurden Zeiträume von bis zu sechs Monaten beobachtet.

Da sich Tularämie-Erkrankungen durch bestimmte Antibiotika gut behandeln lassen, kann die frühzeitige Diagnosestellung die Krankheitsverläufe deutlich beeinflussen. Ein wesentlicher Aspekt ist hierbei die anamnestische Abklärung von möglichen Risikofaktoren durch den behandelnden Arzt.

Weitere Informationen unter:
<http://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/T/Tularaemie/Tularaemie.html>

INHALT 12/2016

Tularämie – eine selten diagnostizierte Zoonose

Grippeaktivität noch erhöht

Statistik der Meldewoche 12/2016

Besondere Fälle aus der Meldewoche

Reiseassoziierte Infektionen

Häufungen aus der Meldewoche

Bundesweit sinkt die Aktivität akuter Atemwegsinfektionen

Influenzavirus-Nachweise im LGA

Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden und weiterer Erkrankungen

Übersicht der Meldewoche nach Landkreis und Meldekategorie

Letzte Meldung: IfSG-Meldepflicht-Anpassungsverordnung

Grippeaktivität noch erhöht

Auch in der 12. Meldewoche ist die Grippeaktivität mit 786 übermittelten Influenza-Erkrankungen erhöht. In der Vorwoche waren es 840 Fälle. Der aktuelle Anteil von Influenza-B-Nachweisen liegt bei 65 %. Betroffen sind vor allem Kinder und Jugendliche.

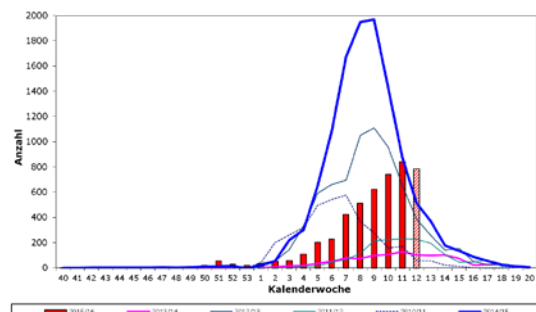


Abb. 1: Übermittelte Influenza-Fälle im Saisonvergleich, Baden-Württemberg für 2010/11 bis 2014/15 (Linien) und 2015/16 (Balken) jeweils von MW 40 des Vorjahres bis MW 20 des Folgejahres, Stand 31.03.2016



Statistik der Meldewoche 12/2016 für Baden-Württemberg

Meldekategorie	Anzahl KW 12 / 2016	KW 1-12 / 2016	KW 1-12 / Vorjahr
Adenovirus-K(eratok)onjunktivitis		36	17
Botulismus			
Brucellose		1	
Campylobacter-Enteritis	68	1335	1503
Cholera			
CJK (Creutzfeldt-Jakob-Krankheit)		4	6
Clostridium difficile	2	41	22
Denguefieber	4	38	24
Diphtherie			
EHEC-Erkrankung	1	29	27
FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis)		1	6
Gasbrand			
Giardiasis	14	132	108
Haemophilus influenzae, invasive Erkrankung	2	20	24
Hantavirus-Erkrankung	2	12	93
Hepatitis A	2	46	11
Hepatitis B	8	96	79
Hepatitis C	9	140	225
Hepatitis D		1	
Hepatitis E	3	56	29
HUS (Hämolytisch-urämisches Syndrom), enteropathisch	1	1	1
Influenza	786	4609	10532
Keuchhusten	42	540	354
Krätzmilbenbefall		4	
Kryptosporidiose	1	14	8
Legionellose	1	25	23
Lepra			
Leptospirose	1	4	1
Listeriose		25	23
Masern	3	3	42
Meningokokken, invasive Erkrankung	2	14	22
MRSA, invasive Infektion	1	36	36
Mumps	1	25	16
Norovirus-Gastroenteritis	144	2263	4633
Ornithose	1	2	
Paratyphus			1
Q-Fieber	4	81	18
Rotavirus-Gastroenteritis	30	393	701
Röteln		2	2
Salmonellose	23	311	223
Shigellose		13	11
Tollwut			
Trichinellose		1	8
Tuberkulose	17	176	134
Tularämie	1	4	2
Typhus abdominalis	1	2	1
Virale hämorrhagische Fieber		3	16
Weitere bedrohliche Krankheit	1	20	22
Weitere bedrohliche Krankheit (gastro)	30	163	160
Windpocken	98	1575	1009
Yersiniose	0	30	30
Summe	1304	12327	20203

Stand 31.03.2016, 10 Uhr

Besondere Fälle aus der Meldewoche

Zoonose-Erreger

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
Hantavirus	44 / m	Nierenfunktionsstörung, Schmerzen, Durchfall
Hantavirus	24 / m	Fieber, Kopfschmerzen, Husten; beruflich exponiert
Ornithose	74 / m	Pneumonie, Fieber, Husten; Kontakt mit potentiell infizierten Vögeln
Tularämie	10 / m	Durchfall, Erbrechen, Fieber, Lymphknotenschwellung, Pharyngitis, Stomatitis, Tonsillitis; stationär; Tierkontakt, Wasserkontakt

Zudem wurden in dieser Meldewoche vier Q-Fieber-Fälle zu dem bekannten Herd aus Esslingen übermittelt.

Sonstige Erreger

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
Clostridium difficile	87 / w	verstorben
Clostridium difficile	59 / m	verstorben
EHEC	11 / w	2 Fälle in privatem Haushalt; Shigatoxin I, labor-diagnostisch bei nicht erfüllter Klinik
Haemophilus influenzae	56 / w	Ermittlungen laufen; Kapseltyp f
Haemophilus influenzae	81 / w	Fieber, Pneumonie, Sepsis; stationär
HUS	4 / w	hämolytische Anämie, Nierenfunktionsstörung, Thrombozytopenie, Durchfall, Erbrechen, Fieber; stationär
Legionellose	65 / m	Pneumonie; stationär; Exposition nicht ermittelbar
Leptospirose	26 / w	Fieber, allgemeine Krankheitszeichen; Serovar Grippothyphosa
Masern	11 Monate / m	Fieber, Hautausschlag; laboridiagnostisch bei nicht erfüllter Klinik
Meningokokken	85 / m	Fieber; stationär
Meningokokken	18 / w	Fieber, Hirndruckzeichen, Kopfschmerzen, Nackensteifigkeit; stationär
MRSA	65 / m	Fieber, Sepsis; stationär
Typhus	19 / w	Ermittlungen laufen

Reiseassoziierte Infektionen

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Möglicher Infektionsort	Sonstiges
Denguefieber	26 / w	Kambodscha	Fieber; stationär
Denguefieber	65 / w	Ermittlungen laufen	
Denguefieber	18 / w	Malaysia	Fieber
Denguefieber	22 / w	Indonesien	Fieber; stationär
Masern	11 Monate / m	Indonesien	Fieber, Hautausschlag
Masern	2 / w	Kontakt zu Masernfall	ungeimpft

Häufungen aus der Meldewoche

In der Meldewoche 12 wurden insgesamt 20 Ausbrüche übermittelt.

Melde-kategorie	Anzahl der Ausbrüche	Anzahl Fälle im Ausbruch
Influenza	4	6 Fälle in Alten-/Pflegeheim, 3 Fälle in KH
Masern	1	2 Fälle in privatem Haushalt
Norovirus	9	16 Fälle in Reha-Einrichtung, 4 Fälle in KH, 4 Fälle in KH
Windpocken	3	je 2 Fälle
WBK Gastro	2	22 Fälle in Kindergarten/Hort, 7 Fälle in Betreuungseinrichtung
WBK	1	bislang 1 Fall in KH

Bundesweit sinkt die Aktivität akuter Atemwegsinfektionen

Die Aktivität der akuten Atemwegserkrankungen (ARE) ist bundesweit in der 12. Kalenderwoche 2016 im Vergleich zur Vorwoche gesunken. Weitere Informationen unter:

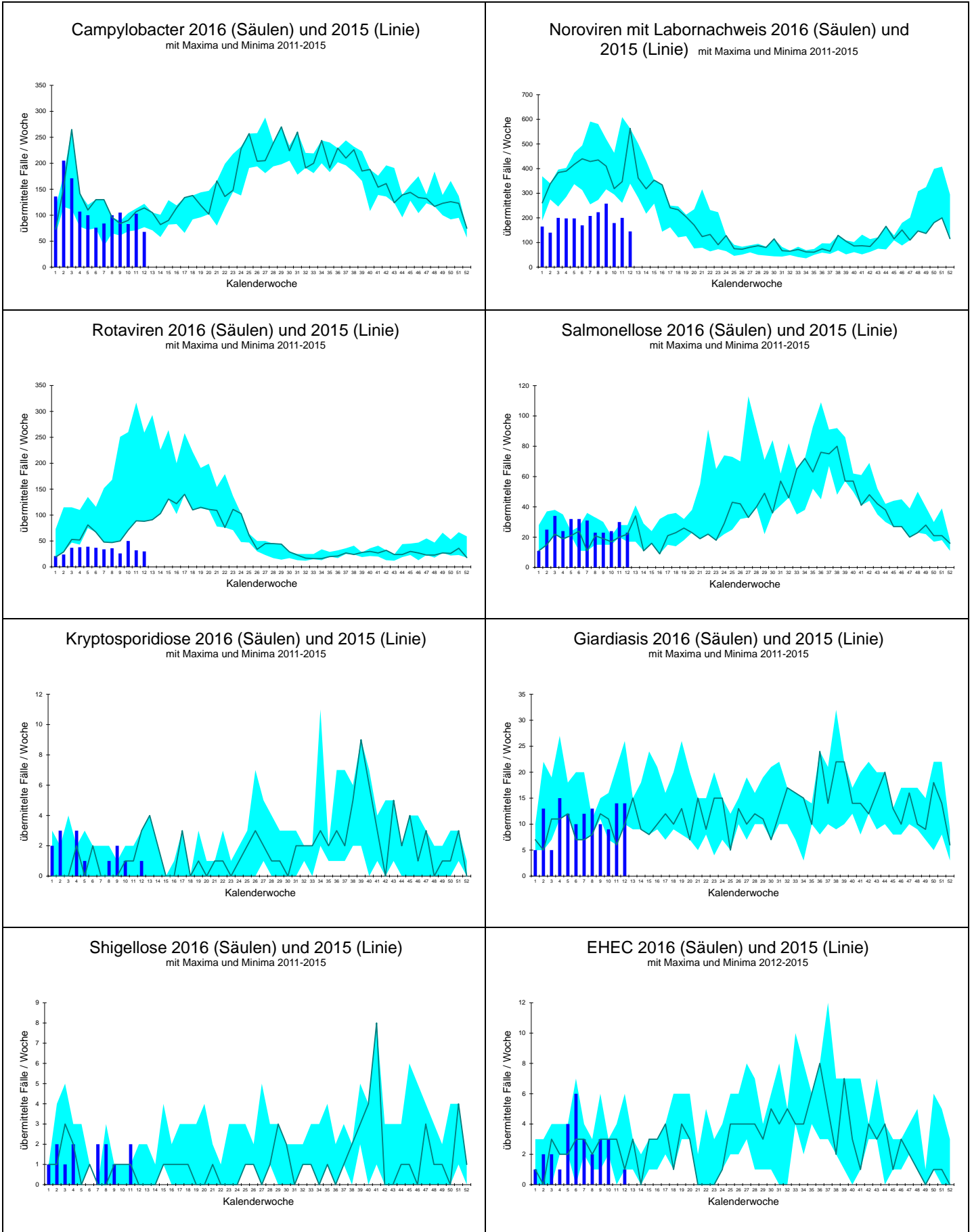
http://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2015/Ausgaben/21_15.pdf?blob=publicationFile

Influenzavirus-Nachweise im LGA

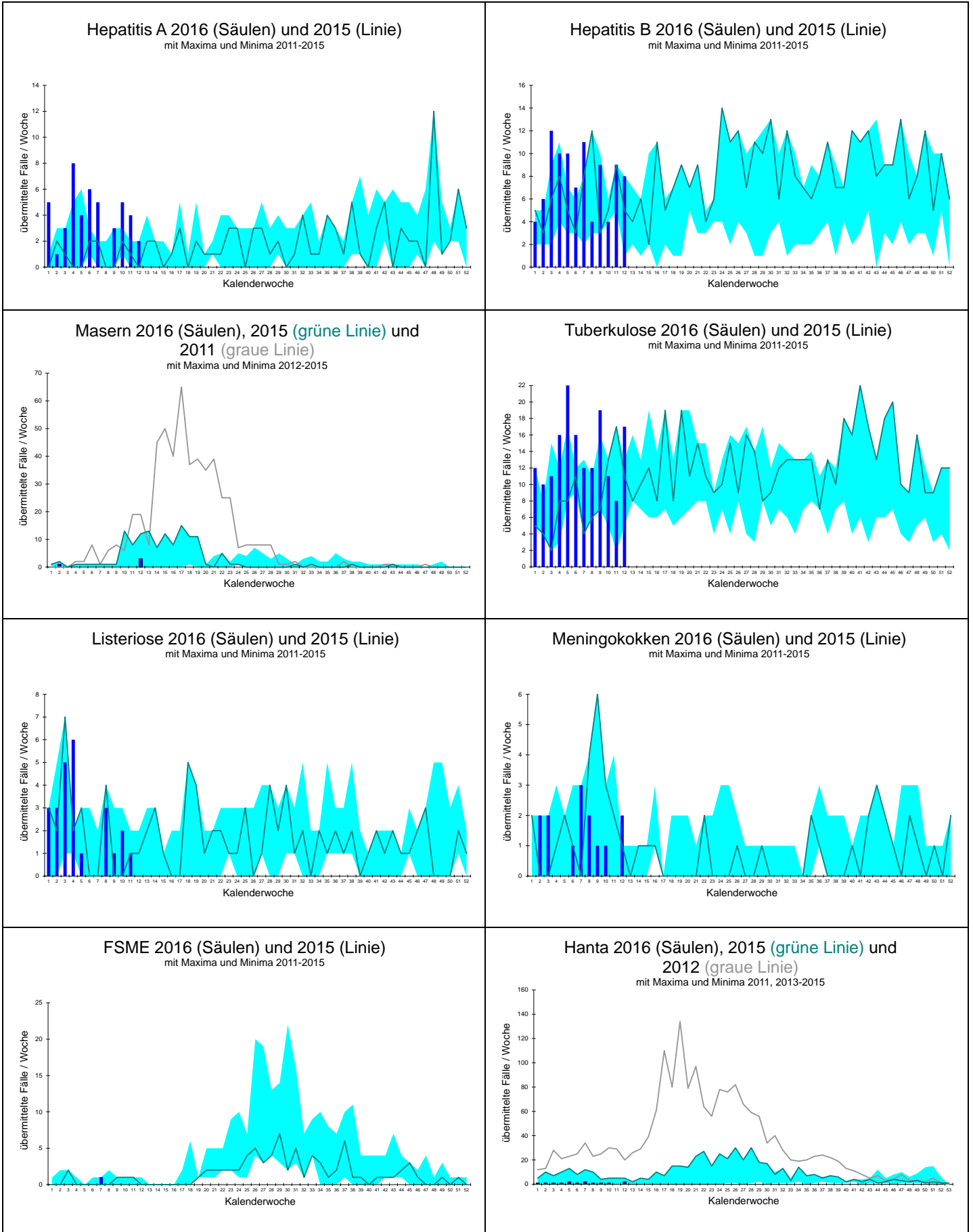
Das Referat 93 des Landesgesundheitsamtes nimmt auch in diesem Jahr als kooperierendes Landeslabor an der bundesweiten Influenza-Surveillance teil. Bisher wurden 549 Abstriche in der Saison 2015/16 auf Influenzaviren untersucht. 259 Proben wurden positiv getestet, dies entspricht einem Anteil von 47,2 %. In 132 Proben wurde Influenza A, davon 124 Influenza A/H1N1pdm09, sowie in 129 Proben Influenza B nachgewiesen. Es lagen zwei Doppelinfektionen mit Influenza A/H1N1pdm09 und Influenza B vor. Die Daten zu den Influenzavirusnachweisen werden wöchentlich an das RKI übermittelt und können auf der Internetseite der Arbeitsgemeinschaft Influenza unter folgendem Link eingesehen werden:

<http://influenza.rki.de/Diagrams.aspx?agiRegion=1>

Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden in Baden-Württemberg
(Stand 31.03.2016, 09:00 Uhr)



Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter weiterer Krankheiten in Baden-Württemberg (Stand 31.03.2016, 09:00 Uhr)



Landkreis		Darmkrankheiten											Virushepatitiden						
		Campylobacter	EHC/STEC	HUS	Giardiasis	Kryptosporidiose	Norovirus	Paratyphus	Rotavirus	Salmonellose	Shigellose	Typhus	Yersiniose	Hepatitis A	Hepatitis B	Hepatitis C	Hepatitis D	Hepatitis E	
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	1			1	1	4												
	LK Emmendingen	4					1		1										
	LK Konstanz	4					1		1										
	LK Lörrach	4					1							1				1	
	LK Ortenaukreis						12		1										
	LK Rottweil	1					1		4										
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis	3					2		1					1	1				
	LK Tuttlingen																		
	LK Waldshut																		
	SK Freiburg i.Breisgau			1	1														
Karlsruhe	LK Calw	1					13												
	LK Enzkreis	1					2												
	LK Freudenstadt				1		6												
	LK Karlsruhe	1			1		2		1										
	LK Neckar-Odenwald-Kreis	1					4												
	LK Rastatt						2								2				
	LK Rhein-Neckar-Kreis	11					12		4	4									
	SK Baden-Baden														2				
	SK Heidelberg						5												
	SK Karlsruhe	1			1		3			1									
	SK Mannheim	4			1		3			2		1				1			1
	SK Pforzheim	1					5								1				
	Stuttgart	LK Böblingen						1		2				1	1				
LK Esslingen		1					3		1	1									
LK Göppingen		2							1										
LK Heidenheim					1		2												
LK Heilbronn		4					5		2	1									
LK Hohenlohekreis		1					2			2									
LK Ludwigsburg		2			1		6		2										
LK Main-Tauber-Kreis		1					1			1									
LK Ostalbkreis		1					8								1				
LK Rems-Murr-Kreis			1		1		3		1	3						1			
LK Schwäbisch Hall					1		2												
SK Heilbronn		1							1						1	1			
SK Stuttgart		2					8		3	2									
Tübingen		LK Alb-Donau-Kreis	1			1		4											
		LK Biberach	1					2		1	1								
	LK Bodenseekreis	3					6		2	2									
	LK Ravensburg	2			1		1								1				
	LK Reutlingen	1			1		4		1										
	LK Sigmaringen	2					1								1				
	LK Tübingen	2					3		1						1				
	LK Zollernalbkreis	1					2		1	1				1				1	
	SK Ulm	2			1		1												
Baden-Württemberg	68	1	1	14	1	144		30	23		1		2	8	9		3		

Übersicht I der Meldewoche 12/2016 nach Landkreis und Meldekategorie

Stand: 31.03.2016 11:04:56

Es sind jeweils die Fälle dargestellt, die in der ausgewiesenen Woche im Gesundheitsamt eingegangen sind und bis zum dritten Werktag der Folgewoche übermittelt wurden. Dargestellt werden alle Fälle, die übermittelt wurden, auch wenn sie der Falldefinition nicht entsprechen (Rohdaten). Veränderungen dieser Zahlen sind aufgrund nachträglicher Übermittlungen, Korrekturen und Streichungen möglich.

Die Meldekategorie Cholera ist nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis	Weitere Krankheiten																									
	Adenovirus	Botulismus	Brucellose	CJK	Clostridium difficile	Denguefieber	Diphtherie	FSME	Haemophilus i.	Hantavirus	Influenza	Legionellose	Leptospirose	Listeriose	Meningokokken	MRSA	Ornithose	Q-Fieber	Tuberkulose	Tularämie	VHF, andere	Weitere KH	Weitere KH-G			
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald										18								1							
	LK Emmendingen										11															
	LK Konstanz										11															
	LK Lörrach										18															
	LK Ortenaukreis										12	1				1					1				7	
	LK Rottweil										4															
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis										24															
	LK Tuttlingen										16															
	LK Waldshut										11															
SK Freiburg i.Breisgau						1				27		1			1		1									
Karlsruhe	LK Calw									1																
	LK Enzkreis									7																
	LK Freudenstadt									1										1						
	LK Karlsruhe									1	23															
	LK Neckar-Odenwald-Kreis										6									1						
	LK Rastatt										14									1						22
	LK Rhein-Neckar-Kreis										65															
	SK Baden-Baden										1										1					
	SK Heidelberg						1				16															
	SK Karlsruhe										11						1			2						
	SK Mannheim										38															
	SK Pforzheim					1					1															
	Stuttgart	LK Böblingen									24															
LK Esslingen							1			21									4	1				1		
LK Göppingen										1	33															
LK Heidenheim											5									1						
LK Heilbronn										1	15									1						
LK Hohenlohekreis											3															
LK Ludwigsburg						1					66															
LK Main-Tauber-Kreis											7															
LK Ostalbkreis										1	3									3					1	
LK Rems-Murr-Kreis											35										1					
LK Schwäbisch Hall											23										1					
SK Heilbronn											3															
SK Stuttgart							1				98										1					
Tübingen	LK Alb-Donau-Kreis									3										1						
	LK Biberach									4																
	LK Bodenseekreis									18																
	LK Ravensburg									32																
	LK Reutlingen									18																
	LK Sigmaringen										1															
	LK Tübingen										25															
	LK Zollernalbkreis										8															
SK Ulm										5																
Baden-Württemberg					2	4			2	2	786	1	1		2	1	1	4	17	1		1		30		

Übersicht II der Meldewoche 12/2016 nach Landkreis und Meldekategorie

Stand: 31.03.2016 11:05:14

Die Meldekategorien Ebola, Gelbfieber, Marburg, Lassa, Pest, Fleckfieber, Läuserückfallfieber, Lepra, Milzbrand, Poliomyelitis sowie SARS sind nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis		Impfpräventable					Windpocken
		Keuchhusten	Masern	Mumps	Röteln, postnatal	Röteln, konnatal	
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	1					8
	LK Emmendingen						3
	LK Konstanz						2
	LK Lörrach						1
	LK Ortenaukreis	2					6
	LK Rottweil						
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis	2					8
	LK Tuttlingen						4
	LK Waldshut						
	SK Freiburg i. Breisgau						2
Karlsruhe	LK Calw						1
	LK Enzkreis	1					
	LK Freudenstadt						
	LK Karlsruhe						5
	LK Neckar-Odenwald-Kreis						
	LK Rastatt	4					
	LK Rhein-Neckar-Kreis	2					7
	SK Baden-Baden						
	SK Heidelberg						2
	SK Karlsruhe						2
Stuttgart	SK Mannheim	1					1
	SK Pforzheim						2
	LK Böblingen						1
	LK Esslingen			1			2
	LK Göppingen						
	LK Heidenheim						
	LK Heilbronn	2					8
	LK Hohenlohekreis						3
	LK Ludwigsburg	3	2				2
	LK Main-Tauber-Kreis						
Tübingen	LK Ostalbkreis	2					2
	LK Rems-Murr-Kreis	2					1
	LK Schwäbisch Hall	8					4
	SK Heilbronn	2					
	SK Stuttgart	2	1				4
	LK Alb-Donau-Kreis	1					4
	LK Biberach						1
	LK Bodenseekreis						1
	LK Ravensburg	2					3
	LK Reutlingen	1					2
Tübingen	LK Sigmaringen						1
	LK Tübingen						5
	LK Zollernalbkreis	3					
	SK Ulm	1					
Baden-Württemberg		42	3	1			98

Übersicht III der Meldewoche 12/2016 nach Landkreis und Meldekategorie

Letzte Meldung

IfSG-Meldepflicht-Anpassungsverordnung

Der Bundesrat hat die vom Bundesministerium für Gesundheit vorgelegte IfSG-Meldepflicht-Anpassungsverordnung verabschiedet.

Die Verordnung tritt ab 1. Mai 2016 in Kraft. Damit werden die Meldepflichten für Antibiotika-resistente Erreger erweitert und eine neue Meldepflicht für Arboviren eingeführt.

Weitere Informationen unter:

http://www.bgbl.de/xaver/bgbl/start.xav?startbk=Bundesanzeiger_BGBl#_bgbl_%2F%2F*%5B%40attr_id%3D%27bgbl116s0515.pdf%27%5D_1459496077464

Impressum

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
im Regierungspräsidium Stuttgart
Nordbahnhofstr. 135 · 70191 Stuttgart
Telefon 0711 904-35000 · Fax 0711 904-35010
abteilung9@rps.bwl.de
www.gesundheitsamt-bw.de · www.rp-stuttgart.de

Kontakt:
Sachgebiet 4 – Infektionsepidemiologische Meldesysteme
Dr. Christiane Wagner-Wiening
Dr. Dorothee Lohr
Anja Diedler
Tel. 0711/904 39 503 · Fax 0711/904 35 070
ifsg@rps.bwl.de

Am Ende einer jeden Woche bereitet das LGA die Daten der vorangegangenen Kalenderwoche auf. Diese werden im "Infektionsbericht Baden-Württemberg" den Gesundheitsämtern, Ärzten und Laboreinrichtungen, aber auch interessierten Laien zur Verfügung gestellt. Im Internet sind die Infektionsberichte abrufbar unter:
www.gesundheitsamt-bw.de.

Erscheinungsweise:
Erscheint i.d.R. am Freitag jeder Arbeitswoche.

Vorläufiger Datenstand bei Redaktionsschluss. Änderungen sind durch Nachmeldungen und Streichungen möglich.

Bildnachweis:
© Photo-SD-fotolia.jpg